
Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 173/2017

Erfurt, 01. August 2017

Inflationsrate in Thüringen im Juli mit voraussichtlich 1,6 Prozent über dem Vorjahresniveau

Im Juli verzeichneten die Verbraucherpreise einen leichten Anstieg. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik erhöhte sich der Verbraucherpreisindex im Monat Juli gegenüber dem Vormonat Juni um 0,4 Prozent und erreichte einen Indexstand von 109,4 Prozent (Basis 2010=100).

Die Jahresteuersatzrate stieg von 1,5 Prozent im Monat Juni auf 1,6 Prozent im Monat Juli.

Nennenswerte Preissteigerungen wurden für alkoholische Getränke und Tabakwaren (3,7 Prozent), Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen (3,3 Prozent) sowie für Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke (3,1 Prozent) beobachtet.

Im Bereich Freizeit, Unterhaltung und Kultur (2,2 Prozent) erhöhten sich die Preise für Pauschalreisen um 4,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Die Mineralölprodukte verteuerten sich im Durchschnitt im Jahresvergleich um 0,9 Prozent. Die Heizölpreise stiegen um 4,8 Prozent während die Kraftstoffpreise das Niveau des Vorjahres erreichten.

Im Nahrungsmittelbereich wurden erhebliche Preissteigerungen für Speisefette und Speiseöle (34,2 Prozent), darunter für Butter 75,6 Prozent, für Molkereiprodukte und Eier (12,6 Prozent), darunter für Sahne (33,8 Prozent), für Teilentrahmte Milch (33,3 Prozent) sowie für Quark (32,5 Prozent) festgestellt. Indexdämpfend wirkten sich die Preisentwicklung der saisonabhängigen Nahrungsmittel (frisches Obst und Gemüse, frischer Fisch) (-2,6 Prozent) aus. Deutlich günstiger als im Vorjahr wurde Gemüse (-6,9 Prozent) angeboten. Besonders für Gurken fielen die Preise im Jahresvergleich um 28,2 Prozent, für Weißkohl um 19,8 Prozent oder für Paprika um 16,8 Prozent.

Im Vergleich zum Vormonat stiegen die Verbraucherpreise im Juli um durchschnittlich 0,4 Prozent.

Saisonbedingt erhöhten sich Pauschalreisen um 14,7 Prozent. Die Preise der Mineralölprodukte fielen um 2,1 Prozent, die Preise der Kraftstoffe gaben um 2,4 Prozent nach, die Preise für Heizöl um 0,2 Prozent. Weitere nennenswerte Preissenkungen wurden für Bekleidung und Schuhe (- 3,9 Prozent) im Monatsvergleich beobachtet.

Erscheint am 03.08.2017 keine Korrektur, sind die veröffentlichten Indizes als endgültig anzusehen.

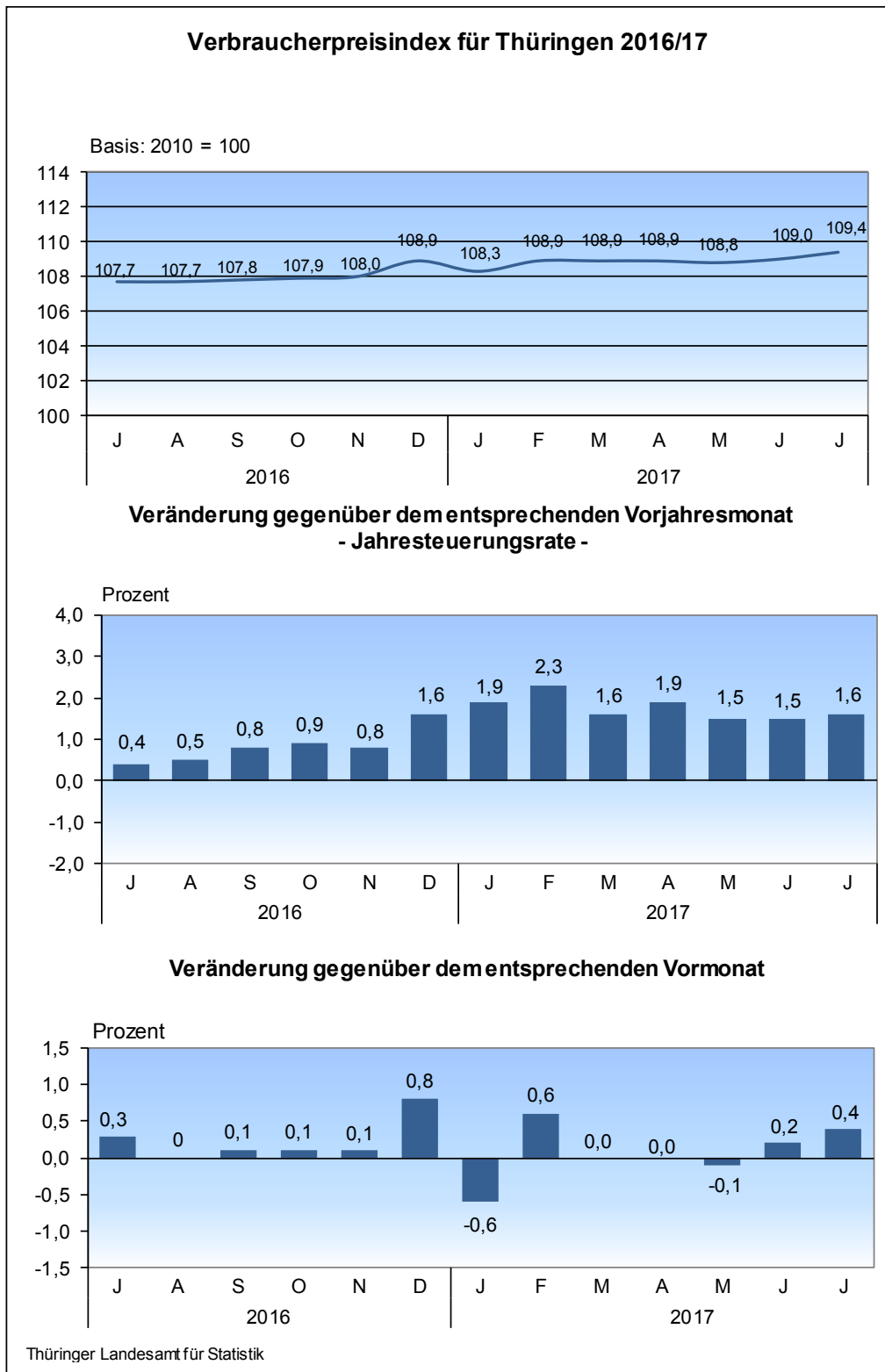
– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Weitere Auskünfte erteilt:

Kerstin Michel

Telefon: 0361 57331-9225

E-Mail: kerstin.michel@statistik.thueringen.de



- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Gesamtübersicht - Verbraucherpreisindex für Thüringen

Index, Indexgruppe	Wägungs- anteil am Gesamtindex in 0/00	Index		Veränderung um % Juli 2017 gegenüber	
		Juli 2017	Juni 2017	Juni 2017	Juli 2016
Basis: JD 2010=100					
Verbraucherpreisindex					
Verbraucherpreisindex	1000,0	109,4	109,0	0,4	1,6
Gesamtindex ohne saisonabhängige Nahrungsmittel	983,1	109,2	108,8	0,4	1,7
Gesamtindex ohne Saisonwaren	965,7	109,4	109,0	0,4	1,7
Gesamtindex ohne Heizöl und Kraftstoffe	950,5	110,4	109,9	0,5	1,6
Gesamtindex ohne Wohnungsnettomiete und -nebenkosten	759,0	110,4	110,0	0,4	1,8
Ausgewählte Indizes					
Saisonabhängige Waren	34,3	109,7	110,5	-0,7	-1,3
Heizöl und Kraftstoffe	49,5	90,3	92,2	-2,1	0,9
Kraftfahrerpreisindex	116,3	104,6	105,3	-0,7	1,2
Hauptgruppen					
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	102,7	118,0	117,1	0,8	3,1
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	37,6	121,5	120,5	0,8	3,7
Bekleidung und Schuhe	44,9	104,0	108,2	-3,9	2,0
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	317,3	106,3	106,3	0,0	0,8
Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör	49,8	104,7	104,6	0,1	1,0
Gesundheitspflege	44,4	106,4	106,4	0,0	1,3
Verkehr	134,7	107,8	108,2	-0,4	1,5
Nachrichtenübermittlung	30,1	89,5	89,7	-0,2	-0,7
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	114,9	113,3	109,4	3,6	2,2
Bildungswesen	8,8	120,2	120,2	0,0	2,0
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	44,7	118,0	118,0	0,0	3,3
Andere Waren und Dienstleistungen	70,0	111,3	111,1	0,2	0,4
Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung					
Waren	479,8	108,3	108,5	-0,2	1,8
Verbrauchsgüter	307,9	111,4	111,3	0,1	1,8
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	91,1	105,2	106,8	-1,5	1,9
langlebige Gebrauchsgüter	80,8	99,8	99,8	0,0	1,5
Dienstleistungen	520,2	110,4	109,5	0,8	1,3
Wohnungsnettomieten mit Wohnungsnebenkosten	241,0	106,1	106,1	0,0	0,8

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –